



UKRAINE

Deutsch–Ukrainische Kooperation Ökolandbau (COA)

Zusammenarbeit zwischen Deutschland und der Ukraine im ökologischen Landbau durch Kompetenzaufbau und Stärkung der Strukturen



PROJEKTTITEL
Deutsch–Ukrainische Kooperation Ökolandbau (COA) – Phase II

LAUFZEIT
09/2020 bis 12/2025

STAND
Dezember 2024



Ökologischer Landbau

Die Landwirtschaft in der Ukraine

In der Ukraine bewirtschaften rund 400 Betriebe ca. 260.000 Hektar ökologisch. Die Regierung unterstützt die Ausweitung des ökologischen Landbaus und strebt eine Vergrößerung der ökologisch bewirtschafteten Fläche an. Trotz des Krieges können sich Betriebe seit August 2023 nach einem eigenen Gesetz für den ökologischen Landbau zertifizieren lassen. Auch während des russischen Angriffskrieges gegen die Ukraine arbeitet der ukrainische Bio-Sektor weiter und vermarktet im In- und Ausland.

Das Projekt

Das Projekt zielt darauf ab, die ukrainische Regierung bei der Umsetzung des ukrainischen Gesetzes zum Ökologischen Landbau zu unterstützen. Das ukrainische Gesetz zum ökologischen Landbau wurde vollständig verabschiedet. Darüber hinaus entwickelt das Projekt eine digitale Wissensplattform für den ökologischen Landbau in der Ukraine und unterstützt Organisationen des ökologischen Landbaus in der Ukraine.

Projektziele

- Das Personal der zuständigen Behörden ist in der Lage, die ihnen im Ökolandbaugesetz zugewiesenen Aufgaben professionell umzusetzen.
- Das Wissenschaftliche Zentrum für Aus- und Hochschulbildung betreibt eine Wissensplattform zum ökologischen Landbau.
- Private und öffentliche Einrichtungen stärken den Fachdialog innerhalb des Sektors und fördern dessen nationale Sichtbarkeit.

Gefördert durch:



Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



Trotz des Krieges haben sich seit August 2023 bereits mehr als 240 Betriebe nach dem eigenen ukrainischen Gesetz zum ökologischen Landbau zertifizieren lassen.



PORTRÄT UKRAINE

Mit einer Fläche von mehr als 600.000 Quadratkilometern ist die Ukraine der größte Staat, dessen Grenzen vollständig in Europa liegen. Knapp 42 Millionen Einwohner leben in der Ukraine; mit 77 Einwohnern pro Quadratkilometer ist die Bevölkerungsdichte verhältnismäßig gering (Deutschland: 233).

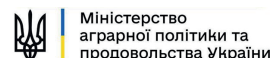
Ergebnisse und Erfolge

COA unterstützt das zuständige Ministerium in allen Fragen zum ökologischen Landbau aktiv durch Coaching und trainiert die zuständigen Behörden bei der Umsetzung des Gesetzes.

Auf der ukrainisch-sprachigen Wissensplattform sind bislang mehr als 800 Artikel eingestellt. Durch gezielte Hilfsmaßnahmen existieren die meisten Biobetriebe in der Ukraine trotz des russischen Angriffskrieges weiter.

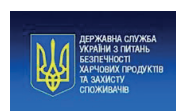
Projektpartner und Kooperationen

- Ministerium für Agrarpolitik und Ernährung (MAPF)
- Ministerium für Bildung und Wissenschaft (MBW)



Operativer Projektpartner

- Food Safety Agency (FSA)
- Wissenschaftliches und Methodisches Zentrum für Aus- und Hochschulbildung (NMZ)



Durchführende Institutionen

GOPA AFC GmbH in Arbeitsgemeinschaft mit IAK Agrar Consulting GmbH



peter.hofmann@gopa-afc.de
www.gopa-afc.de



Deutsch-Ukrainische Kooperation Ökolandbau

Teamleiter: Dr. Stefan Dreesmann

vul. Velyka Zhytomyrska 33, Raum 609

01601 Kyiv, Ukraine

Industrie- und Handelskammer der Ukraine

(Eingang vul. Stritenska 10)



E-Mail: coa-ukraine@gopa-afc.de

Tel.: +380 50 588 7448

www.coa-ukraine.com/de



**Bilaterales
Kooperationsprogramm**
des BMEL



Die BKP-Projekte werden aus Mitteln des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) über die GFA Consulting-Group GmbH gefördert.

HERAUSGEBER

GOPA AFC GmbH

Baunscheidtstr. 17

D-53113 Bonn

Tel: 0228 923940 00

E-Mail: info@gopa-afc.de

Web: www.gopa-afc.de

TEXT

GOPA AFC

BILDNACHWEIS

Seite 1: COA

Seite 2: Dreesman/GOPA AFC

GESTALTUNG

K-tiv.com, Berlin

STAND

Dezember 2024